

ZUKUNFTS-PLAN FÜR NRW

12 GRÜNDE FÜR GRÜN

MACHT MEHR MÖGLICH

GRÜNE
WWW.GRUENE-NRW.DE



200.000 NEUE JOBS FÜR NRW

Green New Deal für Arbeit der Zukunft

Wir ermöglichen in den nächsten fünf Jahren 200.000 neue Jobs durch gezielte Investitionen in Klimaschutz, Umweltwirtschaft, Bildung, Gesundheit und sozialen Arbeitsmarkt.

Wir wollen den Anteil der erneuerbaren Energien am Strom bis 2020 auf mindestens 22 Prozent und den der hocheffizienten Kraft-Wärme-Kopplung auf 33 Prozent erhöhen. So entstehen Jobs beim Bau der Energieanlagen, beim Handwerk und bei Dienstleistern.

Mehr als sieben Millionen Wohnungen in NRW haben energetischen Sanierungsbedarf. Wenn wir davon drei Prozent jährlich energetisch sanieren, schützen wir das Klima und ermöglichen viele Tausend zusätzliche Jobs im örtlichen Bauhandwerk.

Wir wollen in die Qualität unserer Bildungsangebote investieren. Investitionen in Bildung und Betreuung, etwa in Ganztagschulen und qualitativ hochwertige frühkindliche Betreuung, schaffen Arbeitsplätze.

Investitionen ins Gesundheitssystem lohnen sich. Durch steigende Lebenserwartung, demografische Entwicklung und medizinischen Fortschritt wird die Nachfrage nach Gesundheitsdienstleistungen stetig steigen.

Allein in NRW sind zurzeit ca. 250.000 Langzeitarbeitslose vom Arbeitsmarkt abgekoppelt. Durch langfristig geförderte sozialversicherungspflichtige Beschäftigung schaffen wir ihnen neue Perspektiven.

WWW.GRUENE-NRW.DE/MEINEKAMPAGNE

MEINE KAMPAGNE

KLIMASCHUTZ DURCH ENERGIEWENDE

Erneuerbare, Effizienz, Einsparung – statt Kohle und Atom

Wir wollen konsequenten Klimaschutz durch eine echte Energiewende – ohne Atom und ohne den Neubau von Kohlekraftwerken, indem wir auf Erneuerbare, Effizienz und Einsparung setzen.

Wir Grünen wollen NRW zum Ausgangspunkt für die grüne industrielle Revolution machen. Das Industrieland NRW kann hier seine Stärken ausspielen und zum Kompetenzzentrum für Klimaschutz werden.

Zentral dafür ist unsere 3-E-Strategie: Erneuerbare, Effizienz, Einsparung.

Wir wollen bis 2020 den Anteil der Erneuerbaren bei der Stromerzeugung auf 22 Prozent erhöhen. Die Windkraft hat für NRW das größte Potential, sie wollen wir bis 2020 verfünffachen. Neue Kohlekraftwerke blockieren den Ausbau der Erneuer-

baren. Wir Grünen sind die Garanten, um diese CO₂-Schleudern zu verhindern.

Um die Energieeffizienz zu steigern, setzen wir auf hocheffiziente Kraft-Wärme-Kopplung (KWK), die gleichzeitige, dezentrale Produktion von Strom und Wärme. Diese Kraftwerke erreichen Wirkungsgrade von 90 Prozent und mehr. NRW ist mit dichter Besiedlung und energieintensiver Industrie hervorragend für KWK geeignet. Unser Ziel für 2020: KWK-Anlagen sollen 33 Prozent des Stromes erzeugen. Bei der Einsparung setzen wir auf energetische Gebäudesanierung. Wir wollen die Sanierung von ca. 200.000 Wohnungen pro Jahr unterstützen.

ZUVIEL KOHLE MACHT AUCH NICHT GLÜCKLICH.



WWW.GRUENE-NRW.DE

MACHT MEHR MÖGLICH

GRÜNE
WWW.GRUENE-NRW.DE



SCHWARZ-GELB NEIN DANKE.

ATOMKRAFT – NICHT SCHON WIEDER!

Atomausstieg muss bleiben

Wir wollen den von Schwarz-Gelb geplanten Ausstieg aus dem Atomausstieg stoppen, weil Atomkraft nicht beherrschbar ist, den Ausbau der Erneuerbaren blockiert, und die Endlagerung des radioaktiven Mülls nicht geklärt ist.

Schwarz-Gelb will das Atomausstiegsgesetz zugunsten längerer Laufzeiten für die Stromkonzerne ändern. Dieses Vorhaben versuchen CDU und FDP hinter Worten wie „Brückentechnologie“ zu verstecken. Selbst den Neubau von AKWs schließt die FDP nicht aus. Mit zukunftsfähiger Energiepolitik und Klimaschutz hat das nichts zu tun.

Atomkraft blockiert den Ausbau der erneuerbaren Energien und der Kraft-Wärme-Kopplung. Sie ist und bleibt nicht beherrschbar. Gerade die ältesten Meiler

müssen so schnell wie möglich vom Netz. Auch die Lagerung des verstrahlten Atom- mülls ist ungeklärt.

NRW ist ein gebranntes Kind. Die Atom-Abenteuer in Kalkar, Hamm-Uentrop, Würgassen und Jülich haben Milliarden Subventionen verschlungen. Weitere Milliarden kostet es, diese Altlasten zu beseitigen. Mit der Urananreicherungsanlage Gronau und dem Atomüllzwischenlager in Ahaus stehen in NRW zwei wichtige Glieder der atomaren Brennstoffkette. Deren Betrieb wollen wir schnellstmöglich beenden. Am 9. Mai muss die schwarz-gelbe Bundesratsmehrheit kippen, damit der Atomausstieg bleibt.

MACHT MEHR MÖGLICH

GRÜNE
WWW.GRUENE-NRW.DE



WWW.GRUENE-NRW.DE/MEINEKAMPAGNE

MEINE KAMPAGNE

SCHULE DER ZUKUNFT

Leistungsstarke, vielfältige und gerechte Schulen

Wir wollen gerechte und leistungsstarke Schulen, die Kinder und Jugendliche nicht aussortieren, beschämen und zurücklassen, sondern ermutigen, in ihrem Selbstbewusstsein stärken und eine neue Lernkultur leben – mit längerem gemeinsamen Lernen aller Kinder.

Unser Schulsystem sollte Kinder und Jugendliche ermutigen und stärken. Deshalb wollen wir Schulen der Zukunft schaffen. Wir wollen gemeinsames Lernen bis zum Ende der Pflichtschulzeit, ohne Dauerdruck durch Turbo-Abi, Kopfnoten und Aussortieren und ohne verbindliche Grundschulempfehlungen, die die Eltern bevormunden. Wir wollen den Ganzttag ausbauen – mit ausgewogenem Mittagessen für alle Kinder – und Schule als Lern- und Lebensort gestalten. Unser Ziel ist

die inklusive Schule, für alle Kinder – mit und ohne Behinderung.

Wir wollen eine neue Schulkultur mit gutem Lernen, Wertschätzung und Beteiligung – in einer Schule, die kein Kind zurücklässt. Diese Schule der Zukunft kann nur von unten wachsen, im Konsens mit möglichst vielen Beteiligten. Damit bieten Städte und Gemeinden auch in Zukunft ein wohnortnahes und umfassendes Bildungsangebot vor Ort: Wir lassen die Schule im Dorf!

Eine gute Bildung ist der entscheidende Baustein für Beruf, Chancengleichheit, Gerechtigkeit, Demokratie, sozialen Zusammenhalt und für die Zukunft NRW.

A, B, CDU UND RAUS BIST DU.

FÜR EINE SCHULE, DIE ALLE FÖRDERT.



WWW.GRUENE-NRW.DE

MACHT MEHR MÖGLICH

GRÜNE
WWW.GRUENE-NRW.DE



LIEBER AN DER UNI ALS IM DISPO.

STUDIENGEBÜHREN ABSCHAFFEN.



MACHT MEHR MÖGLICH

GRÜNE
WWW.GRUENE-NRW.DE



WEG MIT DEN STUDIENGEBÜHREN!

Mehr Studierende an besseren Hochschulen

Wir schaffen Studiengebühren ab, verbessern die Studienbedingungen, auch beim Bologna-Prozess, und stellen die Freiheit von Forschung und Lehre wieder her. So werden unsere Hochschulen zu demokratischen Keimzellen für gesellschaftliche, soziale und technische Innovationen.

Bildung darf nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängen. Es darf nicht sein, dass jedes Jahr Tausende junger Menschen durch die Studiengebühren von der Aufnahme eines Studiums abgeschreckt werden. Deshalb werden wir die Studiengebühren abschaffen, unsere Hochschulen besser ausstatten und das BAFöG zu einer umfassenden bundesweiten Studienfinanzierung weiterentwickeln. Wir wollen ein Studium, das Zeit und Raum gibt für den Blick über den Teller-

rand des eigenen Faches hinaus. Deshalb werden wir die notwendigen Kurskorrekturen am Bologna-Prozess vornehmen.

Wir stehen für Freiheit von Forschung und Lehre. Deshalb schaffen wir die Hochschulräte ab und stärken Mitbestimmung und Demokratie an den Hochschulen.

Bildung ist Zukunft. Wir werden sicherstellen, dass an den Hochschulen in NRW genügend gut ausgestattete Studienplätze für alle studierwilligen Menschen zur Verfügung stehen – auch für den doppelten Abi-Jahrgang 2013. Alle, die die Zugangsvoraussetzungen haben, sollen studieren können – vom Bachelor bis zum Masterabschluss.

WWW.GRUENE-NRW.DE/MEINEKAMPAGNE

MEINE KAMPAGNE

KITAS DER ZUKUNFT

Für die Kleinsten nur das Beste

Wir wollen für Kitas mehr und höher qualifiziertes Fachpersonal, die Elternbeiträge nach und nach abschaffen und das ungerechte Kindergartengesetz (KiBiz) in die Generalrevision schicken.

Wir wissen: Auf den Anfang kommt es an. Wir möchten, dass alle Kinder in die Kita gehen. Die Kommunen sollen den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab einem Jahr möglichst früh erfüllen können. Bisher vorenthaltene und möglichst weitere schwarze-gelbe Kindergartengesetz (KiBiz) muss in die Generalrevision. Wir brauchen Gruppenpauschalen, die Planungssicherheit schaffen, flexible Angebote erlauben, Bürokratie abbauen und mehr Zeit für die Kinder ermöglichen.

Wir wollen Familienzentren besser ausstatten, damit sie Kinder und Familien umfassend stärken können. Kitas in sozialen Brennpunkten brauchen mehr Zuschüsse, damit Kinder aus bildungsfernen Schichten profitieren. Das Mittagessen für Kinder finanziell schwacher Eltern muss kostenlos sein. Perspektivisch wollen wir Elternbeiträge abschaffen.

Wir wollen – beginnend mit der Leitungsebene – schrittweise das Ausbildungs- und Qualifikationsniveau des Kita-Personals erhöhen. Keine Berufsgüte darf außen vor bleiben. Die Höherqualifizierung muss sich in der Entlohnung ausdrücken.

NICHT BEI DEN KURZEN KÜRZEN.

FÜR MEHR UND BESSERE KITAS.



WWW.GRUENE-NRW.DE

MACHT MEHR MÖGLICH

GRÜNE
WWW.GRUENE-NRW.DE



WEIL WARME WORTE NICHT SATT MACHEN.



MACHT MEHR MÖGLICH

GRÜNE
WWW.GRUENE-NRW.DE



FÜR GERECHTIGKEIT UND ZUSAMMENHALT

Soziale Gerechtigkeit statt Armut, schlechte Löhne und Kopfpauschale

Wir kämpfen für soziale Gerechtigkeit und Selbstbestimmung, gegen Armut, für Löhne, die zum Leben reichen, und für die solidarische Finanzierung im Gesundheitssystem.

NRW war lange Zeit das stolze soziale Gewissen Deutschlands. Wir Grünen wollen dafür sorgen, dass das wieder so wird. Da reicht Rüttgers' Sozialgerede nicht aus, sondern es müssen Worten auch Taten folgen. Etwa wenn es darum geht, die schwarz-gelbe Kopfpauschale zu stoppen. Während Obama in Amerika für eine gesetzliche Krankenversicherung kämpft, will die FDP sie in Deutschland abschaffen!

Alle Menschen brauchen: Bildung und Arbeit, ein ausreichendes Einkommen, Schutz vor gesundheitlichen Risiken, eine solidarische Absicherung der Kosten von

Krankheit, Behinderung und Pflege – und die Chance, ihr Leben selbstbestimmt gestalten zu können. Das ist das A und O Grüner Sozialpolitik.

Die Kinderarmut hat dramatisch zugenommen. 800.000 Kinder und Jugendliche sind in NRW von Armut betroffen. Deshalb brauchen wir auf Bundesebene endlich eigene, gerechte Regelsätze für Kinder – und nicht höheres Kindergeld für die Reichen!

Die 200.000 Arbeitsplätze des Green New Deal und unser Ziel einer idealen Bildung für alle sind zentrale Bausteine für soziale Gerechtigkeit. Arbeit und Bildung sind der beste Schutz vor Armut.

WWW.GRUENE-NRW.DE/MEINEKAMPAGNE

MEINE KAMPAGNE

SCHUTZ FÜR MENSCH UND UMWELT

Radikaler Einsatz für ein ökologisches und gesundes NRW

Wir stehen radikal für den Schutz von Mensch und Umwelt: Wir stoppen Flächenverbrauch, Gentechnik und Gift-Pipelines; wir kämpfen für Artenvielfalt, Tierschutz, sauberes Wasser und saubere Luft, schützen vor Lärm und machen die Verbraucherinnen und Verbraucher mächtig.

In NRW ist die Hälfte der Tier- und Pflanzenarten vom Aussterben bedroht. Wir wollen unser wertvolles Naturerbe retten: Deshalb wollen wir den Flächenverbrauch stoppen. Wir wollen neue Nationalparks, einen großen Biotopverbund, wieder saubere und naturnahe Gewässer und den Wald schützen statt verkaufen.

NRW soll Ökolandbau-Land Nr. 1 werden. Wir stehen für eine bäuerliche Landwirtschaft ohne Gentechnik und Tierquälerei.

Wir kämpfen gegen Umweltgifte in Luft, Wasser und Boden. Dabei geht Gesundheitsschutz vor Unternehmensinteressen. Gefährliche Stoffe dürfen nicht ins Wasser. Lärmschutz ist uns wichtig, gerade auch bei Flughäfen. Die gefährliche BAYER-CO-Pipeline wollen wir stoppen.

Wir setzen bei Lebensmitteln auf mehr Kontrolle und stärkere Verbraucherrechte. Wir brauchen mehr Information, Kennzeichnung und Klagerrechte. Die Namen schwarzer Schafe auf dem Lebensmittelmarkt (z.B. Gammelfleisch) müssen veröffentlicht werden. Telefonabzocke wollen wir ebenso stoppen wie Drückermethoden am Bankschalter.

IHM KÖNNEN WIR NICHTS ABSCHLAGEN.



MACHT MEHR MÖGLICH

GRÜNE
WWW.GRUENE-NRW.DE



WWW.GRUENE-NRW.DE

FREUEN SIE SICH AUF IHRE BEFÖRDERUNG.

MEHR BUSSE UND BAHNEN FÜR NRW.



MACHT MEHR MÖGLICH

GRÜNE
WWW.GRUENE-NRW.DE



ÖKOLOGISCHE UND SOZIALE VERKEHRSWENDE

Ausbauoffensive und NRW-Sozialticket für Bus und Bahn

Wir wollen eine Ausbauoffensive für Busse und Bahnen, flächendeckend Sozialtickets einführen und parallel laufende Radwege auf allen neuen und sanierten Bundes- und Landesstraßen.

Für ein ökologisches und soziales NRW braucht es eine Verkehrswende. Wir wollen Verkehrsströme wirksam und innovativ verlagern. So muss es ein über Stadt- und Gemeindegrenzen hinausgehendes Konzept für Busse und Bahnen geben. Eine Ausbauoffensive soll den Menschen in NRW klimaverträgliche und umweltschonende Mobilität mit modernisierten Haltepunkten und Bahnhöfen ermöglichen. Unser Ziel für Millionen Pendlerinnen und Pendler in Bus und Bahn: entspanntes, pünktliches Reisen und saubere Luft.

Wir wollen die LKW-Lawine auf den Straßen und in den Regionen und Städten stoppen. Deshalb wollen wir die LKW-Maut erhöhen und endlich mehr Gütertransporte auf die Schiene bringen.

Wir wollen flächendeckend Sozialtickets einführen und bezahlbare Mobilität für einkommensschwache Menschen sicherstellen.

Die Förderung des Radverkehrs schützt Klima und Gesundheit und schafft mit jedem eingesetzten Euro mehr Arbeitsplätze als der Straßenbau. Deshalb: Parallel laufende Radwege müssen für alle neuen und sanierten Bundes- und Landesstraßen selbstverständlich sein.

WWW.GRUENE-NRW.DE/MEINEKAMPAGNE

MEINE KAMPAGNE

WIR STÄRKEN FRAUEN

Gleicher Lohn und Quoten in Aufsichtsräten und Parlamenten

Wir wollen Frauen durch Quoten in Aufsichtsräten und Parlamenten gleichberechtigt an die Macht bringen und fordern endlich gleiche Berufschancen und gleiche Löhne für gleichwertige Arbeit.

Wir wollen, dass es in NRW künftig für Männer und Frauen weder Lohnunterschiede noch unterschiedliche Aufstiegschancen gibt. In Sachen Geschlechtergerechtigkeit hat sich Schwarz-Gelb rückwärts bewegt. Frauenpolitik wurde faktisch abgeschafft, die Weiterentwicklung von Gender Mainstreaming gestoppt.

Nur eine eigenständige Existenzsicherung schützt Frauen vor finanziellen Notlagen und Altersarmut! Wir müssen uns endgültig vom „Ernährermodell“ verabschieden und Frauen im Erwerbsleben auf allen Ebenen gleich-

stellen. Dies trifft auch die Wünsche von gut ausgebildeten Frauen.

Deshalb kämpfen wir für existenzsichernde Mindestlöhne und eine Neubewertung frauentypischer Arbeitsplätze.

Gemeinsam mit den Tarifparteien wollen wir Initiativen und Förderprogramme starten, um in diesen Bereichen für tatsächliche Gleichstellung zu sorgen. Um Frauen in Führungspositionen zu bringen, muss die Hälfte aller Aufsichtsratsplätze mit Frauen besetzt werden.

Wir kämpfen gegen häusliche und sexuelle Gewalt. Frauenhäuser müssen wieder bedarfsdeckend finanziert werden.

FRAUEN AN DIE MACHT.



MACHT MEHR MÖGLICH

GRÜNE
WWW.GRUENE-NRW.DE



WWW.GRUENE-NRW.DE

PRIVATES MUSS PRIVAT BLEIBEN.



MACHT MEHR MÖGLICH

GRÜNE
WWW.GRUENE-NRW.DE



STARK FÜR DEMOKRATIE UND BÜRGERRECHTE

Für Bürgerentscheide und Mitbestimmung – gegen den Überwachungsstaat

Wir setzen uns für Demokratie, Mitbestimmung und gegen den Überwachungsstaat ein; wir sind für Polizistinnen und Polizisten statt für Beobachtungskameras; wir sind gegen Online-Durchsuchungen; wir wollen Bürger- und Volksentscheide erleichtern.

Wir wollen die Demokratie stärken. Unser Motto: Mehr Macht den Bürgerinnen und Bürgern. Deshalb wollen wir einfache und faire Bürgerentscheide in den Kommunen, damit die Menschen auch zwischen den Wahlen über wichtige Fragen abstimmen können. Das Wahlalter wollen wir auf Landesebene auf 16 Jahre absenken und die Kommunalwahlen demokratischer gestalten.

Wir wollen den Menschen die Selbstbestimmung über ihre persönlichen Daten zurückgeben. Die Skandale bei Lidl,

der Telekom und der Bahn zeigen: Wir brauchen höhere Standards beim Datenschutz und mehr Kontrollen in Unternehmen. Deshalb wollen wir die zehnpromtente Kürzung beim Personal des Landesdatenschutzbeauftragten zurücknehmen.

Wir wollen keine Online-Durchsuchungen, und wir sind davon überzeugt, dass Polizistinnen und Polizisten auf der Straße mehr Sicherheit bringen als Videokameras.

Wir betrachten Menschen- und Bürgerrechte als Garanten und nicht als Gefährdung der inneren Sicherheit. Das gilt auch und gerade im digitalen und vernetzten Zeitalter.

WWW.GRUENE-NRW.DE/MEINEKAMPAGNE

MEINE KAMPAGNE

DRINGENDE HILFE FÜR STÄDTE UND GEMEINDEN

Stärkungspakt für handlungsfähige Kommunen

Wir stellen die Handlungsfähigkeit der Städte und Gemeinden durch einen Alt-schuldenfonds, verlässliche Einnahmen und weniger Lasten wieder her, denn nur Reiche können sich arme Kommunen leisten!

Längst ist es in vielen Kommunen NRWs traurige Realität: Theater werden geschlossen, Stellen gestrichen, und es gilt Beförderungsstopp. In Schulen und Kitas zieht es aus allen Ecken, die Sportanlagen verrotten, die Kommunen können Haushaltslöcher nicht mehr stopfen. Zugleich feiert Schwarz-Gelb unzählige Steuerenkungen auf Kosten der öffentlichen Haushalte. Viele Kommunen werden bald überschuldet sein oder sind es schon. Nur noch 44 von 394 Städten und Gemeinden haben ausgeglichene Haushalte. Die Kassenkredite der Kommunen werden

sich unter Schwarz-Gelb auf 20 Milliarden fast verdoppeln, weil ihnen CDU und FDP ähnlich viele Milliarden geraubt haben.

Wir wollen den Raubzug und die soziale Spaltung der Städte stoppen – eine verlässliche und verbesserte Grundfinanzierung muss her. Bund und Land müssen die Kosten des Sozialstaats wieder schultern. Gekoppelt an eigene Sparbemühungen müssen Alt-schulden der besonders armen Kommunen übernommen werden. Mit diesem Paket wollen wir die kommunale Selbstverwaltung stärken und den Finanzausgleich zwischen Bund, Land und Kommunen fair und transparent neu ordnen.

BANKEN, DIE WIR FÖRDERN.

MEHR GELD IN BILDUNG STATT IN BANKEN.



MACHT MEHR MÖGLICH

GRÜNE
WWW.GRUENE-NRW.DE



WWW.GRUENE-NRW.DE